



LAGERARBEITSGEMEINSCHAFT BUCHENWALD-DORA

Wir trauern um Günter Pappenheim
3. August 1925 – 31. März 2021

Mit großer Trauer müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass sich der Lebenskreis von Günter Pappenheim am 31. März 2021 geschlossen hat.

Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Margot, seiner Tochter Gudrun und den Angehörigen, an deren Trauer wir ergriffen Anteil nehmen.

Mit Günter Pappenheim starb der letzte lebende deutsche politische ehemalige Häftling des Konzentrationslagers Buchenwald. Für uns war er Weggefährte, Freund, Ratgeber, dessen Leben vom Buchenwaldschwur geprägt war und der beispielhaft getreu dem Vermächtnis des antifaschistischen Widerstands handelte.

Bis ins hohe Alter von 95 Jahren hat sich Günter Pappenheim stets jungen Menschen zugewandt, um aus seinem reichen Erfahrungsschatz Wissen um historische Zusammenhänge zu vermitteln und mit dem Verlauf des eigenen Lebens zu belegen.

Dass es zu einer Welt des Friedens und der Freiheit für das menschliche Leben keine Alternative gibt, war seine Grundüberzeugung, für die er stets konsequent eintrat.

Ebenso war er zutiefst davon überzeugt, dass solidarisches Handeln und von Vertrauen getragenes menschliches Miteinander Voraussetzungen für das Leben in Frieden und Freiheit sind.

Ein Jahr, nachdem den deutschen Faschisten die Macht übertragen worden war, verloren Günter und seine Geschwister den Vater und die Mutter ihren Mann. Ludwig Pappenheim war ein geschätzter sozialdemokratischer Kommunalpolitiker und entschiedener Gegner der Nazis. Bereits 1933 kam er in so genannte Schutzhaft und im Januar 1934 wurde er im KZ Neusustrum ermordet. Die Familie war fortan mittellos und der Verfolgung ausgesetzt.

Weil Günter Pappenheim in dem Betrieb, in dem er als Schlosser arbeitete, französischen Kriegsgefangenen und Zwangsarbeitern an ihrem Nationalfeiertag die Marseillaise auf seiner Ziehharmonika spielte, wurde er denunziert, von der Gestapo verhaftet, verhört und im Gefängnis misshandelt. Seit dem 15. Oktober 1944 war er der politische Häftling Nummer 22514 im Konzentrationslager Buchenwald. Hier erfuhr er Solidarität von Häftlingen, die Weggefährten seines Vaters gewesen waren und die wesentlich dazu beitrugen, dass er überleben konnte. Als Überlebender leistete er am 19. April 1945 auf dem Appellplatz des befreiten KZ den Schwur von Buchenwald, der sein weiteres Leben bestimmte.

Am Aufbau einer neuen Welt des Friedens und der Freiheit nahm Günter Pappenheim begeistert teil. Er konnte eine Familie gründen. Er studierte, wurde Diplom-Gesellschaftswissenschaftler, später Diplom-Ökonom und arbeitete im Parteiapparat der SED. 1990 ging Günter Pappenheim in den Ruhestand und widmete sich mit seinen Erfahrungen, Kenntnissen und Fähigkeiten im Kreise seiner Kameraden der Lagerarbeitsgemeinschaft Buchenwald-Dora der aktiven Bewahrung des Vermächnisses des antifaschistischen Widerstands. Er wurde 2001 Erster Vizepräsident des Internationalen Komitees Buchenwald-Dora und Kommandos. Vorsitzender der Lagerarbeitsgemeinschaft Buchenwald-Dora wurde er 2005.

Vielfältige Ehrungen sind Würdigung seines unermüdlichen antifaschistischen Engagements. Hohe staatliche Auszeichnungen wurden ihm in der DDR verliehen.

Die Fédération Internationale de la Résistance ernannte ihn zum Mitglied ihres Ehrenpräsidiums. Der Erlass des Präsidenten der Republik Frankreich bestimmte ihn 2007 zum »Kommandeur der Ehrenlegion«.

Günter Pappenheim ist mit dem Verdienstorden des Freistaates Thüringen ausgezeichnet und seit dem 1. März 2021 Ehrenbürger der Stadt Weimar.

Bis ihn seine Kräfte verließen, war Günter Pappenheim als Antifaschist aktiv. Energisch wehrte er sich gegen den Angriff auf die VVN-BdA durch Entzug der Gemeinnützigkeit. In Vorbereitung auf das Gedenken zum 76. Jahrestag der Selbstbefreiung der Häftlinge des KZ Buchenwald formulierte er sein klares Bekenntnis zum Schwur von Buchenwald.

Die Lücke, die der Tod in unsere Reihen gerissen hat, ist nicht zu füllen, der Verlust ist groß. In unserem Gedächtnis werden wir die Erinnerung an den aktiven, aufrechten Antifaschisten, Freund, Genossen bewahren.

Das Vermächtnis Günter Pappenheims zu wahren, ist uns Ehre und Verpflichtung.

Lagerarbeitsgemeinschaft
Buchenwald – Dora e. V.

Diesem Nachruf schließt sich die Lagergemeinschaft Buchenwald – Dora/Freundeskreis e.V. an.